

Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Frühjahrssemester 2025

8,811 | 9,004: IC: Agile Transformation und Arbeitsprinzipien

ECTS-Credits: 4

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

dezentral - Schriftliche Arbeit, Digital, Gruppenarbeit Gruppennote (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Aktive Teilnahme, Analog, Einzelarbeit Individualnote (20%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Präsentation, Analog, Gruppenarbeit Gruppennote (30%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

8,811,1.00 IC: Agile Transformation und Arbeitsprinzipien -- Deutsch -- Leicht Niklas

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Keine Vorkenntnisse notwendig. Erste Erfahrung mit Agilität oder agilen Methoden (theoretisch oder praktisch) ist hilfreich.

Dieser Kurs ist dem Profil «Business Development» zugeordnet, kann aber auch ohne Auswahl einer Vertiefung belegt werden

Lern-Ziele

- Sie verstehen den Kontext und die Notwendigkeit von Agilität in einer unsicheren, komplexen Umwelt.
- Sie kennen den Unterschied zwischen «Doing Agile» und «Being agile», sowohl auf individueller als auch organisatorischer Ebene.
- Sie verstehen die agilen Arbeitsprinzipien und ihre Anwendbarkeit im organisationalen Kontext sowie ihre Bedeutung im Gesamtkonzept der agilen Organisation.
- Sie können agile Arbeitsprinzipien anwenden und in verschiedenen Kontexten einordnen und analysieren.
- Sie können das erlernte Wissen in realen Szenarien anwenden und transferieren, um Problemlösungskompetenzen zu spezifischen Fragestellungen im Kontext der agilen Organisation zu entwickeln.

Veranstaltungs-Inhalt

Der Begriff "Agilität" oder "agile" ist seit einigen Jahren im Mainstream angekommen. Längst geht es nicht mehr nur um agile Software- Entwicklung. Nahezu jedes Unternehmen möchte "agil" werden, Teams "agil arbeiten", Manager "agil führen". Doch was bedeutet dieser Begriff überhaupt?

Agilität ist in erster Linie als Reaktion auf die sich immer schneller verändernde und mehrdeutige Umwelt von Unternehmen zu sehen, bei der es weniger auf Skaleneffekte, als vielmehr auf Anpassungsfähigkeit und Flexibilität ankommt, um die sich schnell verändernden Kundenbedürfnisse zu erfüllen. Dies setzt einen fundamentalen Wandel in der Form der Zusammenarbeit, durch Agile Frameworks wie z.B. SCRUM, Kanban und SAFe, aber auch weitreichende Veränderungen auf organisationaler Ebene voraus. Dies hat zur Folge, dass sich zukunftsfähige Unternehmen von der starren, prozessorientierten Maschine hin zu einem sich ständig in Veränderung befindlichen und reaktionsfähigen Organismus wandeln.

Die Studierenden befassen sich im Rahmen des Seminars mit realweltlichen Case Studies, um Herausforderungen und Problemstellungen rund um das Themenfeld Agilität im Businesskontext aus der Sicht von Managern/Consultants zu analysieren und zu lösen. Die Studierenden erlangen so die notwendigen sozialen und organisatorischen Transformationskompetenzen, die bei der Gestaltung moderner Organisationen notwendig sind.



Veranstaltungs-Struktur und Lehr-/Lerndesign

- Dieser Kurs umfasst 4 Credits. Entsprechend liegt das Arbeitspensum für Studierende gesamthaft bei 120 Stunden.
 Dieses umfasst Selbststudium, Präsenzzeit und alle Prüfungsleistungen.
- Die Struktur des Kontaktstudiums ist wie folgt geplant: 12 Stunden Einführungs- und Vertiefungsveranstaltung, sowie Abschlussveranstaltung und mind. 4 Stunden persönliche Coaching-Termine.
- Die Struktur des Selbststudiums ist wie folgt vorgesehen: 14 Stunden Vorbereitungszeit für die Lehrveranstaltung und 24 Stunden für die Prüfungsleistung 2 und 66 Stunden für die Prüfungsteilleistung 1.
- Der Kurs wird im hybriden Format angeboten. Das heisst, während die Einführungs-, Vertiefungsund Abschlussveranstaltung physisch stattfinden, können die Coaching-Termine digital durchgeführt werden.

Veranstaltungs-Literatur

Folgende Literatur kann zur Vorbereitung/Einarbeitung in das Themenfeld konsultiert werden:

- Beck, K., et al. (2001) The Agile Manifesto. Agile Alliance. http://agilemanifesto.org/
- Burrows, M. (2014) Kanban from the Inside. Blue Hole Press.
- Larman, Craig (2004). Agile and Iterative Development: A Manager's Guide. Addison-Wesley.
- Overby, E., Bharadwaj, A., Sambamurthy, V.: Enterprise agility and the enabling role of information technology. European Journal of Information Systems 15,120-131 (2006)
- Rigby, D.K., Sutherland, J., Takeuchi, H.: Embracing agile. Harvard Business Review 94,40-50 (2016)
- Sull, D.: How to Thrive in Turbulent Markets. Harvard Business Review 87, 78-+ (2009)
- Sutherland, J. (2014) Scrum: The Art of Doing Twice the Work in Half the Time. Crown Business, New York.
- Annosi, M. C., Foss, N., & Martini, A. (2020). When agile harms learning and innovation: (And what can be done about it). California Management Review, 63(1), 61-80.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

--

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/3)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp Schriftliche Arbeit

Verantwortung für Organisation dezentral

Prüfungsform Schriftliche Arbeit

Prüfungsart Digital

Prüfungszeitpunkt Vorlesungszeit Prüfungsdurchführung Asynchron Prüfungsort Off Campus

Benotungsform Gruppenarbeit Gruppennote

Gewichtung 50% Dauer --

Prüfungs-Sprachen Fragesprache: Deutsch Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen Case Lösung

Hilfsmittel-Regelung Freie Hilfsmittelregelung Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

2. Prüfungs-Teilleistung (2/3)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp Aktive Teilnahme

Verantwortung für Organisation dezentral

Prüfungsform Mündliche Prüfung

Prüfungsart Analog
Prüfungszeitpunkt Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung Synchron
Prüfungsort On Campus

Benotungsform Einzelarbeit Individualnote

Gewichtung 20% Dauer --

Prüfungs-Sprachen Fragesprache: Deutsch Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

Vorbereitung & Durchführung Coaching / Diskussion

Hilfsmittel-Regelung Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

3. Prüfungs-Teilleistung (3/3)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp Präsentation Verantwortung für Organisation dezentral

Prüfungsform Mündliche Prüfung

Prüfungsart Analog
Prüfungszeitpunkt Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung Asynchron
Prüfungsort On Campus

Benotungsform Gruppenarbeit Gruppennote

Gewichtung 30% Dauer --

Prüfungs-Sprachen Fragesprache: Deutsch Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen



Case Präsentation

Hilfsmittel-Regelung Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Inhalt

Prüfungsinhalte sind spezifische Fallstudien, welche zu Beginn der Veranstaltung vorgestellt und gewählt werden können, sowie die zusätzlich zur Verfügung gestellte Literatur pro Fallstudie.

Prüfungs-Literatur

Einführende Literatur für die jeweiligen Cases wird vor Beginn der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass nur dieses Merkblatt, sowie der bei Biddingstart veröffentlichte Prüfungsplan verbindlich sind und anderen Informationen, wie Angaben auf StudyNet (Canvas), auf Internetseiten der Dozierenden und Angaben in den Vorlesungen etc. vorgehen.

Allfällige Verweise und Verlinkungen zu Inhalten von Dritten innerhalb des Merkblatts haben lediglich ergänzenden, informativen Charakter und liegen ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Universität St.Gallen.

Unterlagen und Materialien sind für zentrale Prüfungen nur dann prüfungsrelevant, wenn sie bis spätestens Ende der Vorlesungszeit (KW 21) vorliegen. Bei zentral organisierten Mid-Term Prüfungen sind die Unterlagen und Materialien bis zur KW 13 (Montag, 24. März 2025) prüfungsrelevant.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral organisiert) und Prüfungsform: ab Biddingstart in der KW 04 (Donnerstag, 23. Januar 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für dezentral organisierte Prüfungen: in der KW 12 (Montag, 17. März 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Mid-Term Prüfungen: in der KW 14 (Montag, 31. März 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte
 Prüfungen: zwei Wochen vor Ende der Prüfungsabmeldephase in der KW 15 (Montag, 07. April 2025).